

19.1 Settings

Für bestimmte Programme ist es gewünscht oder sogar erforderlich, das Programm bei jedem Aufruf mit erprobten Programmeinstellungen zu starten. Die Einstellungen beziehen sich vorwiegend

- auf die Belegung von Variablen beim Programmstart mit Vorgabewerten oder
- auf Werte von Komponenten-Eigenschaften sowie
- auf die Größe und Lage des Programmfensters.

Gambas bietet die Möglichkeit, die Konfiguration eines Programms in sogenannten Initialisierungs- oder Konfigurationsdateien **.conf* zu speichern und den Inhalt dieser Datei zum Programmstart einzulesen und auszuwerten, wie ein Ausschnitt aus einem Quelltext zeigt:

```
...
PUBLIC SUB SetConfigurationValues()
  cmbRS232PortName.Text = v24Settings["V24Konfiguration/Port-Name", "/dev/ttyS0"]
  cmbSpeed.Text = v24Settings["V24Konfiguration/Geschwindigkeit", "4800"]
  cmbParity.Text = v24Settings["V24Konfiguration/Parität", "NONE"]
  cmbDataBits.Text = v24Settings["V24Konfiguration/AnzahlDatenbits", "8"]
  cmbStopBits.Text = v24Settings["V24Konfiguration/AnzahlStopbits", "1"]
  cmbFlow.Text = v24Settings["V24Konfiguration/Datenflusskontrolle", "NONE"]
END ' SetConfigurationValues()
...
PUBLIC SUB Form_Close()
  IF RS232.Status = Net.Active THEN CLOSE RS232
  GetConfigurationValues()
  v24Settings["Expander/ExpanderHiddenStatus"] = expRX_TX.Hidden
' V24Settings.Save wird bei Form_Close automatisch ausgelöst
END ' Form_Close
```